

Entwurf

Gesetz vom 2023, mit dem das Gesetz über die Feststellung des Verlaufes der gemeinsamen Landesgrenze zwischen den Ländern Tirol und Vorarlberg und die Instandhaltung der Grenzzeichen geändert wird

Der Landtag hat beschlossen:

Artikel I

Das Gesetz über die Feststellung des Verlaufes der gemeinsamen Landesgrenze zwischen den Ländern Tirol und Vorarlberg und die Instandhaltung der Grenzzeichen, LGBI. Nr. 91/2009, in der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 32/2017, wird wie folgt geändert:

1. § 1 hat zu lauten:

„§ 1

Die Vereinbarung zwischen den Ländern Vorarlberg und Tirol vom 30. September 1967 über die Feststellung des Verlaufes der gemeinsamen Landesgrenze und die Instandhaltung der Grenzzeichen (Anlage zum Gesetz LGBI. Nr. 7/1968), in der Fassung der Vereinbarungen vom 22./28. Mai 1986, LGBI. Nr. 28/1986, vom 2./5. Juni 2009, LGBI. Nr. 57/2009 und vom XX.XX.2023, LGBI. Nr. XX/2023, gilt, soweit sie sich auf das Land Tirol bezieht, mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 3 und 4 und von Art. 9 als Gesetz.“

2. Die Anlage wird aufgehoben.

Artikel II

Dieses Gesetz tritt mit 1. Jänner 2024 in Kraft.